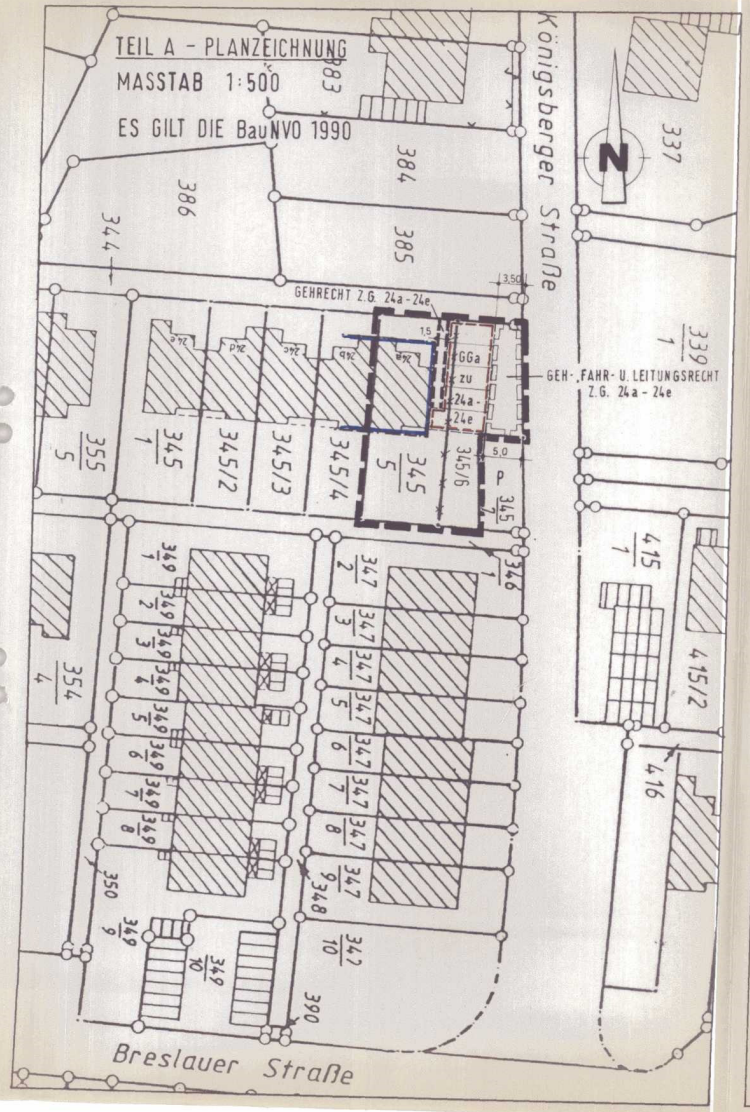
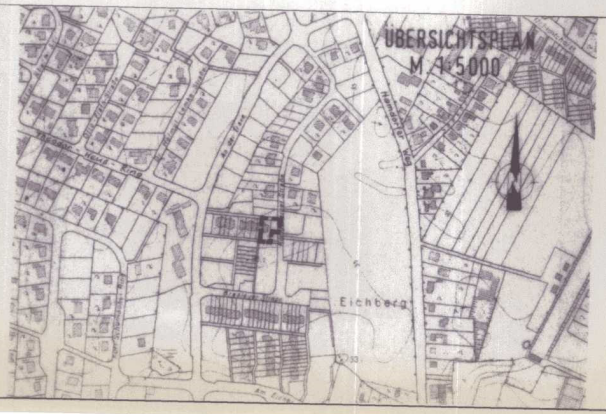


ZEICHENERKLÄRUNG

PLANZEICHEN	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
I. FESTSETZUNGEN:		
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DER ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES	§ 9 Abs. 7 BauGB
	BAUGRENZE	§ 23 Abs. 3 BauNVO
	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 4 u. Nr. 22 BauGB
GGa zu.....	GEMEINSCHAFTSGARAGEN MIT ANGABE DER GRUNDSTÜCKE, DENEN SIE ZUGEORDNET SIND.	
Z.G.....	MIT GEHRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN MIT ANGABE DER BEGÜNSTIGTEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB
Z.G.....	MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN MIT ANGABE DER BEGÜNSTIGTEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB
II. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER:		
	VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	
	KÜNFTIG FORTFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE	
345/5	FLURSTÜCKSBEZEICHNUNG	
	VORHANDENES HAUPTGEBÄUDE	



SATZUNG

DER STADT BAD SEGEBERG ÜBER DIE 8. (VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 5 FÜR DAS GEBIET EICHBERG (GRUNDSTÜCK KÖNIGSBERGER STRASSE 24)

AUFGRUND DES § 13 IN VERBINDUNG MIT § 10 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253), WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE STADTVERTRETUNG VOM 13.11.1990 ..... FOLGENDE SATZUNG ÜBER DIE 8. (VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 5 FÜR DAS GEBIET EICHBERG (GRUNDSTÜCK KÖNIGSBERGER STRASSE 24), BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A), ERLASSEN:

VERFAHRENSVERMERKE:

1. DIE EIGENTÜMER DER BETROFFENEN UND BENACHBARTEN GRUNDSTÜCKE, SOWIE DIE VON DER ÄNDERUNG BERÜHRTEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE, HABEN DER 8. (VEREINFACHTEN) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 5 ALS BETEILIGTE NICHT WIDERSPROCHEN.

BAD SEGEBERG, DEN 28.11.1990

STADT BAD SEGEBERG

BÜRGERMEISTER

2. DIE BEBAUUNGSPLAN-ÄNDERUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A), WURDE AM 13.11.1990 VON DER STADTVERTRETUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN, DIE BEGRÜNDUNG WURDE GEBILLIGT.

BAD SEGEBERG, DEN 28.11.1990

STADT BAD SEGEBERG

BÜRGERMEISTER

3. DIE SATZUNG ÜBER DIE 8. (VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 5, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A), WIRD HIERMIT AUSGEFERTIGT.

BAD SEGEBERG, DEN 28.11.1990

STADT BAD SEGEBERG

BÜRGERMEISTER

4. DIE 8. (VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 5 SOWIE DIE STELLE, BEI DER DER PLAN AUF DAUER WÄHREND DER DIENSTSTUNDEN VON JEDERMANN EINGESEHEN WERDEN KANN, SIND AM 6.12.1990 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. IN DER BEKANNTMACHUNG IST AUF DIE GELTENDMACHUNG DER VERLETZUNG VON VERFAHRENS- UND FORMVORSCHRIFTEN UND VON MÄNGELN DER ABWÄGUNG SOWIE AUF DIE RECHTSFOLGEN (§ 215 (2) BauGB) UND WEITER AUF FÄLLIGKEIT UND ERLÖSCHEN VON ENTSCHÄDIGUNGSANSPRÜCHEN (§ 44 BauGB) HINGEWIESEN WORDEN. DIE SATZUNG IST MITHIN AM 7.12.1990 IN KRAFT GETRETEN.

BAD SEGEBERG, DEN 7.12.1990

STADT BAD SEGEBERG

BÜRGERMEISTER